Foto: Brigitte Erm

RUNDE TISCHE LEITEN

gemeinsam Veränderung gestalten

www.runde-tische.net

STIPENDIUM FÜR DIE QUALIFIZIERUNG IN DER KÖRBER-STIFTUNG IN HAMBURG 2017

Unter dem Konzept „Runde Tische“ verstehen wir auf Konsens angelegte Beteiligungsprozesse. Verschiedene Positionen werden an einen Tisch gebracht mit dem Ziel, ein Ergebnis zu erreichen, das alle beteiligten Akteure mittragen können. Dabei trägt eine professionelle Moderation wesentlich dazu bei, dass Akteure an Runden Tischen erfolgreich arbeiten können.

Wir qualifizieren Menschen, Beteiligungsprozesse, insbesondere Runde Tische, zu leiten. Wir stärken die Menschen in ihren Kompetenzen, unterstützen sie dabei Beteiligungsprojekte durchzuführen und ermutigen sie den Beteiligungsgedanken weiterzutragen und somit nachhaltige Veränderungen anzustoßen.

Mit dieser Qualifizierung hat die Breuninger Stiftung bereits zahlreichen engagierten Menschen das nötige Know-How vermittelt, wie man einen Runden Tisch konzipiert, organisiert und umsetzt.

Sie möchten selbst Runde Tische moderieren und Veränderung gestalten? Bewerben Sie sich jetzt für die Qualifizierung zur Leitung Runder Tische in Hamburg.

Die Teilnehmer/innen werden als Stipendiaten in das Qualifizierungsprogramm der Breuninger Stiftung aufgenommen. Das Programm wird durch verschiedene Vernetzungsangebote abgerundet.

Weitere Informationen zum Qualifizierungsprogramm erhalten Sie unter **www.runde-tische.net** und bei Rosa Mugler mugler@breuninger-stiftung.de 0711-726 905 52

FORM UND UMFANG

Die Qualifizierung besteht aus einem persönlichen Erstgespräch, drei je dreitägigen Modulenund einem Gruppencoaching (zwei einzelne Tage). Die Teilnehmer/innen sollen parallel zu den Coaching-Tagen ein eigenes Praxisprojekt durchführen. In der Coaching-Phase stehen die Erfahrungen der Teilnehmenden aus den eigenen Praxisprojekten im Mittelpunkt.

ERSTGESPRÄCHE

Die Lehrgangsleitung führt mit allen Teilnehmenden individuelle Gespräche vor dem ersten Modul. Neben dem persönlichen Kennenlernen steht dabei die Klärung von Fragen und einer gemeinsamen Einschätzung bereits vorhandener Kompetenzen im Vordergrund. Dabei wird auch über ein mögliches eigenes Projekt und über die Anwendungsperspektiven für die Arbeit mit dem Konzept der Runden Tische gesprochen.

DREI MODULE

MODUL 1
Grundlagen und Verständnis von Beteiligungsverfahren bzw. Runden Tischen, Recherche, Vorbereitung, Auftragsklärung

MODUL 2
Auftaktveranstaltung, Verfahren der Runden Tische, Prozessdesign

MODUL 3
Sacharbeit, Moderation, Mediation und Verhandeln, Umgang mit Konflikten

GRUPPENCOACHING

Im Mittelpunkt des Coachings stehen die Praxisprojekte der Teilnehmer/innen; sie werden bei der Leitung eines Runden Tisches begleitet und darin unterstützt, ihre Fähigkeiten in einem konkreten Prozess anzuwenden. Dazu werden in der Gruppe Vorgehensweisen, Projektverlauf und entstehende Fragen besprochen. Die Reflexion innerhalb der Gruppe hat das Ziel, die/den Einzelne/n in seinem/ihrem Handeln sicherer zu machen und mögliche Handlungsalternativen aufzuzeigen. Auf diese Weise werden mehrere Runde Tische bzw. Beteiligungsverfahren analysiert. Darüberhinaus können de Teilnehmer/innen Einzel-Coachings durch die Lehrgangsleitung in Anspruch nehmen.

ZEITAUFWAND und DOKUMENTATION

Insgesamt 11 Seminartage innerhalb von ca. 12 Monaten und die Durchführung eines eigenen Projektes. Die Dauer des eigenen Praxisprojekts hängt dabei von der gewählten Fragestellung und dem Projektumfang ab. Die Teilnehmenden dokumentieren ihr Projekt schriftlich in einem Abschlussbericht.

Foto: Brigitte Erm

ZERTIFIKAT

Nach der erfolgreichen Teilnahme an der Qualifizierung und der schriftlichen Projektdokumentation erhalten die Teilnehmer/innen ein Zertifikat der Breuninger Stiftung.

TEILNEHMERGRUPPE und SEMINARORT

12–16 Teilnehmer/innen. Alle Seminartage finden in der Körber-Stiftung statt.

Kehrwieder 12, 20457 Hamburg

Foto: Körber-Stiftung/Jann Wilken

TEILNAHMEVORRAUSSETZUNGEN

Die Teilnehmer/innen der Qualifizierung sollten idealerweise erste Erfahrungen als Trainer/in, Berater/in, Moderation, Vermittler/in zwischen verschiedenen Interessensgruppen oder dem Bereich des ehrenamtlichen Engagements sowie Erfahrungen aus Beteiligungsprozessen mitbringen. Diese werden dann im Rahmen der Qualifizierung ergänzt, vertieft und auf Runde-Tisch-Prozesse hin fokussiert.

SEMINARLEITUNG

Wolfgang Klenk und Rosa Mugler - Breuninger Stiftung Stuttgart. Die Qualifizierung zur Leitung Runder Tische in Hamburg ist ein gemeinsames Angebot der Breuninger Stiftung und der Körber-Stiftung.

Foto: Körber-Stiftung/Jann Wilken

TEILNAHME und KOSTEN

Als Bewerbung um das Stipendium für die Qualifizierung zur Leitung Runder Tische in Hamburg senden Sie bitte einen formlosen Lebenslauf und ein Motivationsschreiben an Rosa Mugler unter mugler@breuninger-stiftung.de. Die Breuninger Stiftung entscheidet über die Teilnahme. Die eingeladenen Teilnehmer/innen werden als Stipendiaten/Stipendiaten in das Qualifizierungsprogramm der Breuninger Stiftung aufgenommen. Für die Stipendiaten übernehmen die Breuninger Stiftung und die Körber-Stiftung die Kosten der Qualifizierung. Kosten für An- und Abreise und ggf. Übernachtung übernehmen die Stipendiaten/Stipendiatinnen in der Regel selbst.

TERMINE

Tagesstruktur der Module 1–3:
Tag 1 (13.30–18.00 Uhr), Tag 2 (09.00–17.00 Uhr), Tag 3 (09.00–13.00 Uhr).

Bitte halten Sie sich diese Termine frei. Für die Erstgespräche werden noch konkrete Termine mit jedem Teilnehmenden vereinbart.

Erstgespräche	**06.03.–08.03.17**
Modul 1	**24.04.–26.04.17**
Modul 2	**19.06.–21.06.17**
Modul 3	**18.09.–20.09.17**
Coachingtag **1**	**25.01.18**